

Kurz-Information zum Bildungsgang

Ausbildungsziel

Die dreijährige Berufsfachschule - Pflege - vermittelt alle Kenntnisse und Fertigkeiten, die für die Ausübung eines Berufes in den Versorgungsbereichen der Pflege (Kranken-, Kinderkranken- und Altenpflege) erforderlich sind.

Die Ausbildung führt zu einem beruflichen Abschluss (Pflegefachfrau/Pflegefachmann).

Aufnahmevoraussetzungen

In die Berufsfachschule kann aufgenommen werden, wer den mittleren Bildungsabschluss / den Sekundarabschluss I - Realschulabschluss (oder einen anderen gleichwertigen Bildungsstand) nachweist

oder

eine andere abgeschlossene zehnjährige Schulbildung, die den Hauptschulabschluss erweitert, nachweist

oder

eine andere abgeschlossene neunjährige Schulbildung (Hauptschulabschluss) **und** eine mindestens zweijährige Berufsausbildung

oder

eine erfolgreich abgeschlossene Berufsausbildung z.B. in der Gesundheits- und Krankenpflegehilfe oder Pflegeassistenz nachweist.

Ein ausreichender Impfschutz und ein Erweitertes polizeiliches Führungszeugnis sind nachzuweisen. Wichtig ist eine gesundheitliche Eignung für den Beruf.

Die Anerkennung anderer gleichwertiger Bildungsstände ist bei der Schule zu beantragen.

Ausbildungsform/-inhalte

Der Unterricht des dreijährigen Bildungsganges erfolgt in Vollzeitform. Die gültige Stundentafel geht von insgesamt 60 Wochenstunden aus (Klassen 1 bis 3):

Berufsübergreifender Lernbereich → 280

- Deutsch/Kommunikation
- Fremdsprache/Kommunikation
- Politik
- Religion

Berufsbezogener Lernbereich - Theorie und schulische Praxis mit den Kompetenzbereichen/Curricularen Einheiten:

- Pflegeprozess und Pflegediagnostik
- Kommunikation und Beratung
- Intra- und interpersonelles Handeln in unterschiedlichen Kontexten Gestalten und Mitgestalten
- Das eigene Handeln auf Grundlage von Gesetzen, Verordnungen und ethischen Leitlinien reflektieren und begründen
- Das eigene Handeln auf Grundlage von wissenschaftlichen Erkenntnissen und ethischen Werthaltungen und Einstellungen reflektieren und begründen
- Optionale Lernangebote

Als „Berufsbezogener Lernbereich - Praxis“ findet neben dem theoretischen Unterricht die praktische Ausbildung in geeigneten Einrichtungen der stationären Langzeitpflege und ambulanten Pflegeeinrichtungen statt. Mit dem Träger der Einrichtungen ist ein Ausbildungsvertrag abzuschließen.

Abschluss/Berechtigungen

Die Ausbildung endet mit einer schriftlichen, praktischen und mündlichen Prüfung.

Mit dem erfolgreichen Besuch wird die Berechtigung erworben, die Berufsbezeichnung „Staatlich geprüfte(r) Pflegefachfrau/Pflegefachmann“ zu führen.

Mit dem erfolgreichen Besuch kann evtl. der Erweiterte Sekundarabschluss I – erworben werden.



Weitere Hinweise

Eine Zertifizierung der Berufsfachschule Pflege nach AZAV ist erfolgt. Eine Umschulung kann durch die Agentur für Arbeit oder das Jobcenter finanziell gefördert werden.

Fachbücher werden von der Schule gegen eine Ausleihgebühr zur Verfügung gestellt.

Für die Beschaffung der erforderlichen **Lernmittel** (Fachbücher, Schreib- und Zeichenbedarf, Taschenrechner, Lektüren ...) entstehen Kosten.

Sie möchten sich anmelden?

Anmeldungen sind ausschließlich online möglich. Auf unserer Internetseite stehen die Anmelde-Datei und weitere Hinweise zur Online-Anmeldung für Sie zur Verfügung.

Ist Ihre Bewerbung vollständig?

Für die Anmeldung ist es wichtig, die erforderlichen Unterlagen wie Zeugnisse, Lebenslauf, Beratungsnachweise usw. als Anlage (im pdf- oder jpg-Format) einzuscannen und als Anlage mitzusenden. Weitere Informationen erhalten Sie auf der Homepage.

Minderjährige Bewerber/innen drucken bitte den Erfassungsbogen der Anmeldung aus, lassen ihn von den Erziehungsberechtigten unterschreiben und legen ihn am ersten Schul-tag in der Schule vor.

Für Bewerber/innen mit einer Berufsausbildung müssen die entsprechenden Nachweise vorliegen.

Hinweis: Ihr tabellarischer Lebenslauf sollte Aussagen zu Ihrem schulischen und evtl. beruflichen Werdegang und zu Ihren besonderen Fähigkeiten und Kenntnissen enthalten. Es sollte auch daraus zu ersehen sein, ob eine Ablehnung eine außergewöhnliche Härte für Sie darstellen würde.

Halten Sie bitte die Fristen ein!

Reichen Sie Ihre Bewerbung bitte im Zeitraum vom 01. Bis zum 20. Februar ein. Diese Frist ist unbedingt einzuhalten.

Viele Gründe sprechen für Ihre Ausbildung an den BBS Ammerland

Der Anteil an pflegebedürftigen Menschen in der Bevölkerung wird immer größer; die Berufsaussichten in der Pflege sind hervorragend.

Es handelt sich um einen vielseitigen, interessanten Beruf für alle, die Freude an der Arbeit mit Menschen haben.

Der Bildungsgang ist ideal für Schülerinnen und Schüler, die nach einer zweijährigen Ausbildung im Pflegebereich arbeiten möchten.

Ein „Quereinstieg“ ist evtl. möglich. Bitte nehmen Sie bei Interesse Kontakt zu uns auf.



Sie haben noch Fragen? Dann nehmen Sie doch Kontakt zu uns auf!

Anschrift: BBS Ammerland
Elmendorfer Straße 59
26160 Bad Zwischenahn

Telefon: 04403/9798-0

Telefax: 04403/9798-100

Homepage: www.bbs-ammerland.de

E-Mail: info@bbs-ammerland.de

Berufsbildende Schulen Ammerland



Dreijährige Berufsfachschule Pflege



info@bbs-ammerland.de
www.bbs-ammerland.de